

# Literatur

Sommersemester 2018  
montags 19 Uhr

**1968,  
Literatur  
und  
Revolution**  
Saarbrücker  
literaturwissenschaft-  
liche Ringvorlesungen  
im Filmhaus der  
Landeshauptstadt  
Saarbrücken

11. Juni 2018

**Was bleibt vom heißen  
Sommer? Die 1968er-Bewegung  
in Texten Uwe Timms**

Professorin Dr. Stephanie Catani  
(Neuere deutsche Literaturwissenschaft und  
Medienwissenschaft)

18. Juni 2018

**Gedichte um 1968:  
Mascha Kaléko und  
Renate Rasp**

Dr. Barbara Wiedemann  
(Eberhard Karls Universität  
Tübingen – Neuere deutsche  
Literaturwissenschaft)

16. April 2018

**Gegen den inneren deutschen  
Notstand: Heinrich Böll und 1968**

Privatdozent Dr. Sascha Klefer  
(Neuere deutsche Literaturwissenschaft)

23. April 2018

**Was die österreichischen Schrift-  
steller dichteten, während die  
Studenten in der Bundesrepublik  
revoltierten**

Professor Dr. Ralf Georg Bogner  
(Neuere deutsche Literatur-  
wissenschaft)

25. Juni 2018

**Rebellen? Neudeutungen  
Georg Büchners und Heinrich  
von Kleists nach 1968**

Dr. Hermann Gätje (Neuere deutsche  
Literaturwissenschaft)

7. Mai 2018

**1968 in Amerika: Protestbewegungen  
und internationale Solidarität**

Professorin Dr. Astrid M. Fellner  
(Nordamerikanische Literatur- und Kulturwissenschaft)

2. Juli 2018

**Intellektuelle  
Protestkulturen.**

**Zum philosophisch-  
politischen Erbe  
von Mai 68 bei  
Foucault, Deleuze  
und Guattari**

Professor Dr. Hans-Jürgen Lüsebrink  
(Romanische Kulturwissenschaft und  
Interkulturelle Kommunikation)

14. Mai 2018

**Was bedeutet „La prise de la  
parole“? Michel de Certeaus Ein-  
schätzung der 68er Bewegung**

Dr. Daniel Kazmaier  
(Neuere deutsche Literaturwissenschaft  
und Frankophone Germanistik)

9. Juli 2018

**Revolutionärer  
Eskapismus: Die 68er  
lesen Hermann Hesse**

Professor Dr. Sikander Singh  
(Neuere deutsche Literaturwissenschaft)

28. Mai 2018

**„Schnauze“ —  
Peter Rühmkorf,  
Walther von der  
Vogelweide und der  
Geist von 68**

Professor Dr. Wolfgang Haubrichs  
(Germanistische Mediävistik)

16. Juli 2018

**68 einmal anders:  
im „real existierenden  
Sozialismus“**

Professor Dr. Roland Marti  
(Slavische Philologie)

4. Juni 2018

**„Nur verwirrte, am eigenen Handwerk  
zweifelnde Schriftsteller.“ Poetologische  
Dimensionen der 68er-Bewegung**

Dr. Katharina Meiser (Neuere deutsche Literaturwissenschaft)

# Revolution

# Literatur

Bis in unsere Gegenwart ist die 68er-Bewegung Gegenstand kontroverser gesellschaftlicher und politischer Diskussionen geblieben. Auch im Hinblick auf die Geschichte der Literatur bildet das Jahr eine interessante Zäsur:

Einerseits wurde mit der Studentenrevolte (zunächst in den Vereinigten Staaten von Amerika und nachfolgend in europäischen Ländern) die Frage nach der gesellschaftlichen Relevanz der Literatur neu gestellt. Andererseits unternahm man den Versuch einer Neubestimmung des Verhältnisses von Literatur und Literaturtheorie.

Nicht zuletzt wurden Werke des literarischen Kanons, die den geistigen Widerstand und die lebensweltliche Revolte des Individuums gegen die Nützlichkeitsmoral der Gesellschaft, verbunden mit einem romantischen, nach verlорener Ganzheitlichkeit strebenden Naturgefühl reflektierten, zu programmatischen Texten einer nonkonformistischen, kultur- und zivilisationskritischen Bewegung.

Die neunte Saarbrücker literaturwissenschaftliche Ringvorlesung erinnert nach einem halben Jahrhundert an das Jahr 1968 und fragt nach seiner Bedeutung für die Literatur. Die Vorträge untersuchen das ganze Spektrum an Einflüssen und Wechselwirkungen, Vorbildern und Nachwirkungen der 68er-Bewegung.

Veranstalter der Saarbrücker literaturwissenschaftlichen Ringvorlesungen ist Professor Dr. Sikander Singh von der Universität des Saarlandes in Zusammenarbeit mit Christel Drawer, Abteilungsleiterin für Film und Wissenschaft im Kulturrat der Landeshauptstadt Saarbrücken.

Die Vorlesungen dauern in der Regel eine Stunde. Im Anschluss besteht die Möglichkeit, Fragen zu stellen und mit den Vortragenden ins Gespräch zu kommen.

Parallel zu den Ringvorlesungen zeigt das Filmhaus der Landeshauptstadt Saarbrücken am 9. April, 30. April und 21. Mai 2018 drei Spielfilme zur Studentenrevolte im Jahr 1968. Weitere Informationen zum Programm unter <http://www.filmhaus-saarbruecken.de>.

Landeshauptstadt  
**SAAR  
BRÜ  
CKEN**



UNIVERSITÄT  
DES  
SAARLANDES

KINOHIN SAARBRÜCKEN  
**FILMHAUS**  
<http://www.filmhaus-saarbruecken.de>

Literatur  
archiv Saar-Lor-Lux-Elsass

# Revolution